

Zweiundzwanzigster Sonntag.

Tante, die liebe Tante Susanne, hat ihre Schurre erzählt, und wir saßen mit ihr in unserem Garten, wo es schon schattig und sehr hübsch ist. Die kleine Geschichte heißt:

Das Buchweizenfeld.

In einer großen Stadt beschloß an einem schönen Nachmittage die Frau eines reichen Kaufmanns, eine Spazierfahrt zu unternehmen. Sie ließ sich von ihren drei hübschen Töchtern Bertha, Flora und Rosa begleiten, und befahl dem Kutscher, einen ganz ländlichen Weg zu wählen, und, wie sie sich ausdrückte, ins Land hinein zu fahren. „Es ist stets so viel von der Natur die Rede,“ sagte sie zu ihren Töchtern, „man muß sie doch einmal ansehen.